

Übersicht zum Vorsorgevorschlag

Person	Name	Art der Vorsorge	Tarif	Gesamtmonatsbeitrag [EUR]
1	Marc Wimmer männlich Geb.-Datum 04.04.1980 Vers.-Beg. 01.04.2011	Pflegeergänzungsversicherung	PET/60	12,36
Gesamtbeitrag				12,36
2	Angelika Wimmer weiblich Geb.-Datum 26.01.1979 Vers.-Beg. 01.04.2011	Pflegeergänzungsversicherung	PET/60	17,40
Gesamtbeitrag				17,40
3	Yannik Wimmer männlich Geb.-Datum 21.01.2011 Vers.-Beg. 01.04.2011	Pflegeergänzungsversicherung	PET/80	3,04
Gesamtbeitrag				3,04
4	Anika Wimmer weiblich Geb.-Datum 07.09.2009 Vers.-Beg. 01.04.2011	Pflegeergänzungsversicherung	PET/80	3,04
Gesamtbeitrag				3,04
Gesamtbeiträge				35,84

Erläuterung

Gesamtbeitrag	Monatlicher Gesamtbeitrag für das komplette DKV-Angebot unter Berücksichtigung von möglichen Zu-/Abschlägen.
----------------------	--

Wichtiger Hinweis: Grundlage für diesen Versicherungsvorschlag sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

**Leistungsbeschreibung für Marc Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

TARIFÜBERGREIFENDE REGELUNGEN
Allgemeines
Allgemeine Wartezeit (KK,KT) - Erfolgt eine Anrechnung der Vorversicherungszeit bei PKV-Wechslern oder besteht genereller Wartezeitenverzicht?
Eine Anrechnung einer Krankenvollversicherung erfolgt generell. Die allgemeine Wartezeit kann für Personen, die keine Vorversicherung nachweisen, gegen Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses erlassen werden.
Besondere Wartezeiten (KK,KT) - Erfolgt eine Anrechnung von Vorversicherungszeiten bei PKV-Wechslern oder besteht genereller Wartezeitenverzicht?
Generell werden in der Vollversicherung Wartezeiten angerechnet. Die besondere Wartezeit kann für Personen, die keine anrechenbaren Vorversicherungszeiten nachweisen, gegen Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses erlassen werden.
----- Leistungsaussagen, die nicht sind (Versicherer-Information):
Auch in der Kur- und Tagegeldversicherung werden Vorversicherungszeiten aus einer anderen PKV auf die Wartezeit angerechnet. Ansonsten sind Wartezeiten einzuhalten.
Besteht im außereuropäischen Ausland vorübergehend auch ohne besondere Vereinbarung über 1 Monat hinaus Versicherungsschutz (KK)?
Es besteht bei vorübergehenden Auslandsaufenthalten weltweit Versicherungsschutz, ohne daß es einer besonderen Vereinbarung bedarf; ausgenommen sind Kombinationen mit Tarifen 80.
Wie lang ist die Mindestvertragsdauer in der Krankheitskostenversicherung?
Die Mindestvertragsdauer beträgt 2 Versicherungsjahre. Das Versicherungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Das erste Versicherungsjahr endet am 31.12. des Beginnjahres.
Werden im Rahmen der Krankenversicherung zusätzliche Maßnahmen zur Beitragsentlastung im Alter angeboten?
Zusätzlich ist in der Krankheitskostenvollversicherung ein Vorsorgetarif zur Beitragssenkung im Alter versicherbar.

TARIFÜBERGREIFENDE REGELUNGEN
Wie hoch ist die Beitragsrückerstattung zur Zeit?
Derzeit keine Aussage möglich.
Sieht der Tarif eine garantierte Beitragsrückerstattung vor? In welcher Form wird diese gezahlt?
Eine garantierte Beitragsrückerstattung wird grundsätzlich nicht gezahlt.
Ist eine Option auf Höherversicherung oder ein über den Umfang der gesetzlichen Vorgaben nach §204 VVG verbessertes Tarifwechselrecht enthalten?
Keine Option auf Höherversicherung.
Gibt es weitere Besonderheiten in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB)?
Keine Besonderheiten.

Wichtiger Hinweis: Alle Angaben beziehen sich auf jene Tarife, die Grundlage unseres Vorschlags sind. Die Leistungsbeschreibungen wurden zwar mit größter Sorgfalt recherchiert, maßgeblich sind jedoch alleine die jeweils gültigen Tarifbedingungen der Versicherer.

**Leistungsbeschreibung für Marc Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
Pflegezusatzversicherung - allgemeines
<i>Erfolgen die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und die Feststellung der Leistungsvoraussetzungen analog der Pflegepflichtversicherung?</i>
Die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und Feststellung der Leistungsvoraussetzungen erfolgen analog der Pflegepflichtversicherung.
<i>Besteht ein Leistungsanspruch auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung?</i>
PET: Ein Leistungsanspruch aus der Pflegezusatzversicherung besteht auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung, Beihilfe oder freien Heilfürsorge.
<i>Verzichtet der Versicherer auf eigene Wartezeiten im Pflegezusatztarif? Unter welchen Voraussetzungen entfällt ggf. die Wartezeit?</i>
Die Wartezeiten entfallen.
<i>Verzichtet der Versicherer auf Karenzzeiten in der Pflegezusatzversicherung?</i>
Karenzzeiten sind keine einzuhalten.
<i>Besteht ein Leistungsanspruch bei Demenz bzw. in Pflegestufe 0?</i>
PET: Bei Demenz (Pfleigestufe 0) besteht kein Leistungsanspruch.
<i>Wird die Pflegezusatzversicherung im Pflegefall beitragsfrei weitergeführt?</i>
Die Beiträge sind bis zum Ende des Versicherungsverhältnisses zu zahlen.
<i>Erfolgt eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit?</i>
PET: Eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit wird nicht geleistet.
<i>Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung?</i>
PET: Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt eine Anpassung des Pflegetagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pflegetagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
<i>Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung nach Eintritt des Leistungsfalls?</i>
PET: Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt auch im Leistungsfall eine Anpassung des Pflegetagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pflegetagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.
<i>Wie lange ist die Mindestvertragsdauer der Pflegezusatzversicherung?</i>
Die Mindestvertragsdauer beträgt 2 Versicherungsjahre. Das Versicherungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Das erste Versicherungsjahr endet am 31.12. des Beginnjahres.
<i>Begrenzt der Versicherer sein ordentliches Kündigungsrecht?</i>
Das Kündigungsrecht des Versicherers ist in der Pflegekrankenversicherung, die nach Art der Lebensversicherung kalkuliert wird, ausgeschlossen.
<i>Besonderheiten bei der Pflegezusatzversicherung?</i>
Keine Besonderheiten.
Tarifleistungen - Pflegetagegeld
<i>In welcher Höhe werden Pflegegelder bei ambulanter, teilstationärer bzw. stationärer Pflege gezahlt?</i>
PET: Ohne Kostennachweis werden entsprechend dem Grad der Pflegebedürftigkeit bei häuslicher und teilstationärer Pflege bzw. Kurzzeitpflege in Pflegestufe I 25% des versicherten Pflegetagegeldes, in Pflegestufe II 50% des Tagessatzes und in Pflegestufe III 75% (in Härtefällen 100%) sowie bei erforderlicher vollstationärer Pflege 100% des vereinbarten Tagessatzes als Pflegetagegeld gezahlt.
<i>Besteht auch bei Pflege durch Laien voller Leistungsanspruch auf das versicherte Pflegegeld?</i>
PET: Es erfolgt keine Leistungskürzung, falls die Pflege nicht durch Pflegefachkräfte, sondern durch Laien übernommen wird.
<i>Besonderheiten bei der Pflegetagegeld-Zusatzversicherung?</i>
PET: Keine Besonderheiten.

**Leistungsbeschreibung für Angelika Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

**TARIFÜBERGREIFENDE
REGELUNGEN**

Allgemeines

Ist eine Option auf Höherversicherung oder ein über den Umfang der gesetzlichen Vorgaben nach §204 VVG verbessertes Tarifwechselrecht enthalten?

Keine Option auf Höherversicherung.

Gibt es weitere Besonderheiten in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB)?

Keine Besonderheiten.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG

Pflegezusatzversicherung - allgemeines

Erfolgen die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und die Feststellung der Leistungsvoraussetzungen analog der Pflegepflichtversicherung?

Die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und Feststellung der Leistungsvoraussetzungen erfolgen analog der Pflegepflichtversicherung.

Besteht ein Leistungsanspruch auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung?

PET:
Ein Leistungsanspruch aus der Pflegezusatzversicherung besteht auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung, Beihilfe oder freien Heilfürsorge.

Verzichtet der Versicherer auf eigene Wartezeiten im Pflegezusatztarif? Unter welchen Voraussetzungen entfällt ggf. die Wartezeit?

Die Wartezeiten entfallen.

Verzichtet der Versicherer auf Karenzzeiten in der Pflegezusatzversicherung?

Karenzzeiten sind keine einzuhalten.

Besteht ein Leistungsanspruch bei Demenz bzw. in Pflegestufe 0?

PET:
Bei Demenz (Pflegestufe 0) besteht kein Leistungsanspruch.

Wird die Pflegezusatzversicherung im Pflegefall beitragsfrei weitergeführt?

Die Beiträge sind bis zum Ende des Versicherungsverhältnisses zu zahlen.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG

Erfolgt eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit?

PET:
Eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit wird nicht geleistet.

Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung?

PET:
Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt eine Anpassung des Pflagegagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pflagegagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.

Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung nach Eintritt des Leistungsfalls?

PET:
Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt auch im Leistungsfall eine Anpassung des Pflagegagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pflagegagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.

Wie lange ist die Mindestvertragsdauer der Pflegezusatzversicherung?

Die Mindestvertragsdauer beträgt 2 Versicherungsjahre. Das Versicherungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Das erste Versicherungsjahr endet am 31.12. des Beginnjahres.

**Leistungsbeschreibung für Angelika Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
<i>Begrenzt der Versicherer sein ordentliches Kündigungsrecht?</i>
Das Kündigungsrecht des Versicherers ist in der Pflegekrankenversicherung, die nach Art der Lebensversicherung kalkuliert wird, ausgeschlossen.
<i>Besonderheiten bei der Pflegezusatzversicherung?</i>
Keine Besonderheiten.
Tarifleistungen - Pflegetagegeld
<i>In welcher Höhe werden Pflegegelder bei ambulanter, teilstationärer bzw. stationärer Pflege gezahlt?</i>
PET: Ohne Kostennachweis werden entsprechend dem Grad der Pflegebedürftigkeit bei häuslicher und teilstationärer Pflege bzw. Kurzzeitpflege in Pflegestufe I 25% des versicherten Pflegetagegeldes, in Pflegestufe II 50% des Tagessatzes und in Pflegestufe III 75% (in Härtefällen 100%) sowie bei erforderlicher vollstationärer Pflege 100% des vereinbarten Tagessatzes als Pflegetagegeld gezahlt.
<i>Besteht auch bei Pflege durch Laien voller Leistungsanspruch auf das versicherte Pflegegeld?</i>
PET: Es erfolgt keine Leistungskürzung, falls die Pflege nicht durch Pflegefachkräfte, sondern durch Laien übernommen wird.
<i>Besonderheiten bei der Pflegetagegeld-Zusatzversicherung?</i>
PET: Keine Besonderheiten.

**Leistungsbeschreibung für Yannik Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

TARIFÜBERGREIFENDE REGELUNGEN
Allgemeines
<i>Ist eine Option auf Höherversicherung oder ein über den Umfang der gesetzlichen Vorgaben nach §204 VVG verbessertes Tarifwechselrecht enthalten?</i>
Keine Option auf Höherversicherung.
<i>Gibt es weitere Besonderheiten in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB)?</i>
Keine Besonderheiten.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
Pflegezusatzversicherung - allgemeines
<i>Erfolgen die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und die Feststellung der Leistungsvoraussetzungen analog der Pflegepflichtversicherung?</i>
Die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und Feststellung der Leistungsvoraussetzungen erfolgen analog der Pflegepflichtversicherung.
<i>Besteht ein Leistungsanspruch auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung?</i>
PET: Ein Leistungsanspruch aus der Pflegezusatzversicherung besteht auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung, Beihilfe oder freien Heilfürsorge.
<i>Verzichtet der Versicherer auf eigene Wartezeiten im Pflegezusatztarif? Unter welchen Voraussetzungen entfällt ggf. die Wartezeit?</i>
Die Wartezeiten entfallen.
<i>Verzichtet der Versicherer auf Karenzzeiten in der Pflegezusatzversicherung?</i>
Karenzzeiten sind keine einzuhalten.
<i>Besteht ein Leistungsanspruch bei Demenz bzw. in Pflegestufe 0?</i>
PET: Bei Demenz (Pflegestufe 0) besteht kein Leistungsanspruch.
<i>Wird die Pflegezusatzversicherung im Pflegefall beitragsfrei weitergeführt?</i>
Die Beiträge sind bis zum Ende des Versicherungsverhältnisses zu zahlen.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
<i>Erfolgt eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit?</i>
PET: Eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit wird nicht geleistet.
<i>Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung?</i>
PET: Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt eine Anpassung des Pfl egetagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pfl egetagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.
<i>Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung nach Eintritt des Leistungsfalls?</i>
PET: Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt auch im Leistungsfall eine Anpassung des Pfl egetagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pfl egetagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.
<i>Wie lange ist die Mindestvertragsdauer der Pflegezusatzversicherung?</i>
Die Mindestvertragsdauer beträgt 2 Versicherungsjahre. Das Versicherungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Das erste Versicherungsjahr endet am 31.12. des Beginnjahres.

**Leistungsbeschreibung für Yannik Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
<i>Begrenzt der Versicherer sein ordentliches Kündigungsrecht?</i>
Das Kündigungsrecht des Versicherers ist in der Pflegekrankenversicherung, die nach Art der Lebensversicherung kalkuliert wird, ausgeschlossen.
<i>Besonderheiten bei der Pflegezusatzversicherung?</i>
Keine Besonderheiten.
Tarifleistungen - Pflegetagegeld
<i>In welcher Höhe werden Pflegegelder bei ambulanter, teilstationärer bzw. stationärer Pflege gezahlt?</i>
PET: Ohne Kostennachweis werden entsprechend dem Grad der Pflegebedürftigkeit bei häuslicher und teilstationärer Pflege bzw. Kurzzeitpflege in Pflegestufe I 25% des versicherten Pflegetagegeldes, in Pflegestufe II 50% des Tagessatzes und in Pflegestufe III 75% (in Härtefällen 100%) sowie bei erforderlicher vollstationärer Pflege 100% des vereinbarten Tagessatzes als Pflegetagegeld gezahlt.
<i>Besteht auch bei Pflege durch Laien voller Leistungsanspruch auf das versicherte Pflegegeld?</i>
PET: Es erfolgt keine Leistungskürzung, falls die Pflege nicht durch Pflegefachkräfte, sondern durch Laien übernommen wird.
<i>Besonderheiten bei der Pflegetagegeld-Zusatzversicherung?</i>
PET: Keine Besonderheiten.

**Leistungsbeschreibung für Anika Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

**TARIFÜBERGREIFENDE
REGELUNGEN**

Allgemeines

Ist eine Option auf Höherversicherung oder ein über den Umfang der gesetzlichen Vorgaben nach §204 VVG verbessertes Tarifwechselrecht enthalten?

Keine Option auf Höherversicherung.

Gibt es weitere Besonderheiten in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB)?

Keine Besonderheiten.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG

Pflegezusatzversicherung - allgemeines

Erfolgen die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und die Feststellung der Leistungsvoraussetzungen analog der Pflegepflichtversicherung?

Die Einstufung der Pflegebedürftigkeit und Feststellung der Leistungsvoraussetzungen erfolgen analog der Pflegepflichtversicherung.

Besteht ein Leistungsanspruch auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung?

PET:
Ein Leistungsanspruch aus der Pflegezusatzversicherung besteht auch ohne Vorleistung der Pflegepflichtversicherung, Beihilfe oder freien Heilfürsorge.

Verzichtet der Versicherer auf eigene Wartezeiten im Pflegezusatztarif? Unter welchen Voraussetzungen entfällt ggf. die Wartezeit?

Die Wartezeiten entfallen.

Verzichtet der Versicherer auf Karenzzeiten in der Pflegezusatzversicherung?

Karenzzeiten sind keine einzuhalten.

Besteht ein Leistungsanspruch bei Demenz bzw. in Pflegestufe 0?

PET:
Bei Demenz (Pflegestufe 0) besteht kein Leistungsanspruch.

Wird die Pflegezusatzversicherung im Pflegefall beitragsfrei weitergeführt?

Die Beiträge sind bis zum Ende des Versicherungsverhältnisses zu zahlen.

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG

Erfolgt eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit?

PET:
Eine Einmalzahlung bei erstmaligem Eintritt der Pflegebedürftigkeit wird nicht geleistet.

Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung?

PET:
Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt eine Anpassung des Pflagegagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pflagegagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.

Beinhaltet der Tarif eine Leistungsdynamik ohne Wartezeiten bzw. Risikoprüfung nach Eintritt des Leistungsfalls?

PET:
Nach jeweils 3 Kalenderjahren erfolgt auch im Leistungsfall eine Anpassung des Pflagegagegeldes entsprechend der Kostenentwicklung, falls bei dem zugrundeliegenden Index eine mindestens 10%ige Abweichung festgestellt wurde und das versicherte Pflagegagegeld einen bestimmten Höchstsatz nicht übersteigt. Diese Anpassung wird ohne neue Wartezeit und Risikozuschläge wirksam, falls der Versicherungsnehmer ihr nicht widerspricht.

Wie lange ist die Mindestvertragsdauer der Pflegezusatzversicherung?

Die Mindestvertragsdauer beträgt 2 Versicherungsjahre. Das Versicherungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Das erste Versicherungsjahr endet am 31.12. des Beginnjahres.

**Leistungsbeschreibung für Anika Wimmer
DKV Vorschlag individuell**

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG
<i>Begrenzt der Versicherer sein ordentliches Kündigungsrecht?</i>
Das Kündigungsrecht des Versicherers ist in der Pflegekrankenversicherung, die nach Art der Lebensversicherung kalkuliert wird, ausgeschlossen.
<i>Besonderheiten bei der Pflegezusatzversicherung?</i>
Keine Besonderheiten.
Tarifleistungen - Pflegetagegeld
<i>In welcher Höhe werden Pflegegelder bei ambulanter, teilstationärer bzw. stationärer Pflege gezahlt?</i>
PET: Ohne Kostennachweis werden entsprechend dem Grad der Pflegebedürftigkeit bei häuslicher und teilstationärer Pflege bzw. Kurzzeitpflege in Pflegestufe I 25% des versicherten Pflegetagegeldes, in Pflegestufe II 50% des Tagessatzes und in Pflegestufe III 75% (in Härtefällen 100%) sowie bei erforderlicher vollstationärer Pflege 100% des vereinbarten Tagessatzes als Pflegetagegeld gezahlt.
<i>Besteht auch bei Pflege durch Laien voller Leistungsanspruch auf das versicherte Pflegegeld?</i>
PET: Es erfolgt keine Leistungskürzung, falls die Pflege nicht durch Pflegefachkräfte, sondern durch Laien übernommen wird.
<i>Besonderheiten bei der Pflegetagegeld-Zusatzversicherung?</i>
PET: Keine Besonderheiten.